



PERU - SCHÄTZE DES SÜDENS

Ort: Peru

Reisedauer: 16 Tage

Teilnehmerzahl: 2 - 0

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Auto-, Bahn- und Schiffsreisen, Individualreise

Die Hauptstadt Perus heißt Sie in Südamerika herzlich willkommen. Lima bietet mit seinem kulturellen Charme den perfekten Start für Ihre Mietwagenrundreise. Entlang der berühmten Panamericana werden Sie in das Land der Inka entführt. Diverse Ruinen aus fast vergessenen Zeiten, riesige Vogelkolonien längs der Pazifik-Küste und bunte Städte, die Sie mit ihren kolonialen Flair begeistern werden, werden Sie begleiten. In Arequipa machen Sie Juanita, der mumifizierten Eisprinzessin Ihre Aufwartung und auf dem Titicacasee laden die Uros Sie auf ihre schwimmenden Schilfinseln ein. Nachdem Sie das „Galapagos Perus“, die beeindruckende Colca-Schlucht und die Vulkane Perus gesehen haben, wartet zum Schluss Ihrer Reise noch in Highlight auf Sie: Machu Picchu – Die Stadt in den Wolken!

Inklusivleistungen

- 15 Übernachtungen in der gewählten Hotelkategorie inkl. Frühstück (Hotelbeispiele siehe Programmhinweise)
- 13 Tage Mietwagen der gewählten Kategorie (es wird immer nur die Kategorie bestätigt und nicht das Modell; 1 Miettag = 24 Std.) inkl. 2.600 Freikilometer (Extra-Kilometer: Toyota Corolla - USD 0,45 pro Kilometer + 18% VAT / Toyota RAV4 - USD 0,70 pro Kilometer + 18% VAT), CDW-Versicherung mit Selbstbehalt (USD 700,- + 18% VAT für Mittelklasse-Wagen; USD 1.000,- + 18% VAT für Geländefahrzeuge (4x4)), One-Way-Gebühr Lima - Ollantaytambo, Kartenmaterial
- Flughafentransfers in Lima (Tag 1) & Cuzco (Tag 16)
- Private Stadtrundfahrt in Lima mit deutschsprachender Reiseleitung (Tag 1)
- Bootstour zu den Islas Ballestas (zusammen mit anderen Reisenden) inkl. örtlicher, englischsprachender Reiseleitung (Tag 3)
- Bootstour auf dem Titicacasee (zusammen mit anderen Reisenden) inkl. örtlicher, englischsprachender Reiseleitung und Mittagessen (Tag 10)
- Eintrittsgelder für Cusco (u.a. für die Kathedrale, den Koricancha-Tempel, die umliegende Ruinen etc.) (Tage 12 & 13)
- Eintrittsgelder für die Ruinen von Pisac und Ollantaytambo (Tag 14)
- Fahrt mit dem Vistadome-Zug von Ollantaytambo nach Machu Picchu (letzter Teil per Bus) und zurück (Tag 15)
- Englisch sprechende Reiseleitung für den Besuch von Machu Picchu inkl. Eintrittsgeld (Tag 15)
- Privater Transfer von Ollantaytambo nach Cusco (Tag 15)

Zusatzleistungen

Einzelzimmer-Zuschlag Hotelkat. 3* - 2016	720€
Einzelzimmer-Zuschlag Hotelkat. 4* - 2016	1150€
Einzelzimmer-Zuschlag Hotelkat. 3* - 2017	440€
Einzelzimmer-Zuschlag Hotelkat. 4* - 2017	840€

Reiseverlauf

1. Ankunft In Lima

Herzlich willkommen in Peru! Nach Ihrer Landung am Flughafen in Lima werden Sie bereits erwartet. Es erfolgt der Transfer zum Hotel in Miraflores und Sie haben Zeit sich etwas frisch zu machen. Dann geht es auch schon los und Sie erkunden die Hauptstadt Perus. Am Nachmittag entdecken Sie, zusammen mit Ihrem Reiseleiter, die Höhepunkte Limas bei einer gemütlichen Stadtführung. Das koloniale Zentrum der Stadt ist absolut sehenswert. Und auch der Besuch des Larco-Herrera-Museums darf nicht fehlen. Das Museum steht auf den Überresten einer Pyramide aus dem 7. Jahrhundert und besitzt die weltweit größte Privatsammlung präkolumbischer Kunst. Spazieren Sie am Abend doch noch ein wenig durch die Straßen von Miraflores und lassen Sie den ersten Tag in Peru Revue passieren. Probieren sollten Sie unbedingt auch die vielen Köstlichkeiten, die es in der Hauptstadt an jeder Ecke gibt und für die diese Stadt so berühmt ist. Übernachtung in Lima.

2. Per Mietwagen Auf Der Panamericana

Heute holen Sie Ihren Mietwagen ab und fahren auf die Panamericana, die berühmte Straße, die den

ganzen Kontinent von Nord nach Süd durchzieht. Sie fahren auf eigene Faust Richtung Süden, erster Stopp sind die Pachacamac-Ruinen, eine ehemalige Gebetsstätte, die schon vor der Zeit der Inka bestand. Nächstes Ziel ist San Vicente de Cañete. Hier können Sie die herausragenden Flusskrebse im Restaurant El Piloto probieren (optional). Gestärkt fahren Sie weiter bis nach Paracas zu Ihrem Hotel. Wenn Sie möchten, können Sie am Nachmittag zur Halbinsel von Paracas fahren. Das Meeresschutzgebiet erwartet Sie mit einer großen Vielfalt an Meeresvögeln. Übernachtung in Paracas. Fahrstrecke: ca. 260 km.

3. Islas Ballestas & Oase Huacachina

Am frühen Morgen startet heute Ihr Ausflug per Motorboot zu den Ballestas-Inseln. Diese spektakulären, zerklüfteten Inseln bieten mit ihren vielen Höhlen und Bögen den idealen Lebensraum für unzählige seltene Vogelarten und sogar Seelöwen. Kormorane und Pelikane gehören zu den größten Vögeln der Inseln, zu denen sich viele kleinere Arten gesellen. Mit etwas Glück können Sie sogar Humboldt-Pinguine beobachten. Nicht nur deshalb werden die Inseln auch das „Galapagos Perus“ genannt. Nach der Rückkehr ans Festland fahren Sie nach Ica, wo sich in der Oase Huacachina die Gelegenheit bietet, ein leckeres Mittagessen zu genießen. Ziel der Fahrt heute ist Nazca. Unterwegs dorthin bieten sich z.B. Stopps am Chauchilla-Friedhof mit seinen Mumien und Töpferwaren sowie am Antinini-Museum an.

4. Linien Von Nazca & Pazifikküste

Übernachtung in Nazca. Fahrstrecke: ca. 240 km. Entdecken Sie am Vormittag die mysteriösen Nazca-Linien. Kommen Sie dem Geheimnis auf die Spur? Gegen Mittag sollten Sie Ihre Fahrt fortsetzen. Es geht weiter in Richtung Süden bis zur Oase von Yauca, welche für ihren Olivienanbau bekannt ist. Wie wäre es mit einem kühlen Drink im Schatten von Olivienbäumen? Und dann geht es auch schon weiter an die aufregendere Pazifikküste. Ihre heutige Unterkunft in Puerto Inca ist recht einfach. Dafür begeistert aber die Landschaft und der Panoramablick umso mehr. Übernachtung in Puerto Inca. Fahrstrecke: ca. 165 km.

5. Hinauf Nach Arequipa

Der Panamericana folgend, ist heute der Weg das Ziel. Durch wüstenähnliche Landschaften, entlang der zerklüfteten Küstenlinie und vorbei an kleinen, grünen Oasen folgen Sie der Straße weiter gen Süden. In Camaná sollten Sie einen Stopp einlegen, um die für diese Region typischen Flusskrebse zu probieren. Sie verlassen die Küste und fahren weiter ins Landesinnere, in Richtung Anden. Es geht immer höher hinaus, bis Sie auf ca. 2.350 Metern schließlich die Kolonialstadt Arequipa erreichen. Übernachtung in Arequipa. Fahrstrecke: ca. 410 km.

6. Die "weiße Stadt" Arequipa

Den ganzen Tag haben Sie Zeit Arequipa auf eigene Faust zu entdecken. Obwohl die Stadt relativ klein ist, zählt Sie zurecht zu Perus Sehenswürdigkeiten. Eine

besondere Attraktion ist Juanita, die mumifizierte Eisprinzessin, die Sie im archäologischen Museum sehen können. Ein Höhepunkt der Stadt ist der 20.000 qm große Klosterkomplex Santa Catalina aus dem Jahr 1580, der eine lebendige Geschichte hat. Einen beeindruckenden Blick auf die Stadt können Sie vom Vulkan Misti oder dem noch höheren Chachani genießen. Übernachtung in Arequipa.

7. Beeindruckende Landschaft Im Colca Canyon

Sie verlassen Arequipa und fahren in den Colca Canyon, der zweittiefsten Schlucht der Welt. Die beeindruckende Landschaft und die einzigartige Atmosphäre erleben Sie während Ihrer gemütlichen Fahrt durch die Schlucht. Immer wieder kommen Sie an kleinen Dörfern vorbei und begegnen vielen Einheimischen. Zwei Übernachtungen im Colca Canyon. Fahrstrecke: ca. 165 km.

8. Zu Besuch Bei Den Kondoren

Am frühen Morgen sollten Sie zum Cruz del Condor fahren (ca. 30 km), um die faszinierenden Kondore beobachten zu können. Zu dieser Zeit fliegen Sie aus der Schlucht gen Himmel und bieten einen majestätischen Anblick. Der Rest des Tages bietet sich an, um die vielen schönen kolonialen Kirchen des Colca Valley zu besichtigen oder einen Ausflug zu den heißen Quellen von Chivay zu machen.

9. Durchs Hochland Nach Puno

Über die hochgelegenen Aguada-Blanca-Berge führt Sie die heutige etwa 7-stündige Fahrt weiter auf Ihrer Peru-Reise, vorbei an grasenden Vicuñas über Juliaca nach Puno am Titicacasee. Auf dieser Strecke kommen Sie an den Sillustani-Ruinen vorbei, einer Beerdigungsstätte der Inka, auf der viele bis zu 12 m hohe Beerdigungstürme zu bestaunen sind. Die spektakuläre Lage am Umayo-See schafft ein mystisches, malerisches Ambiente. Übernachtung in Puno. Fahrstrecke: ca. 310 km.

10. Titicacasee

Heute erkunden Sie den Titicacasee – den höchstgelegenen schiffbaren See der Erde. Auf einem regulären Ausflug (in internationaler Gruppe) besuchen Sie per Boot die Insel Taquile und die schwimmenden Inseln der Uros. Ursprünglich begannen die Uros schwimmende Inseln zu bauen, um sich zum Beispiel vor den kriegerischen Inkas zu schützen. Die Inseln bestehen aus kreuzweise aufgetragenen Lagen aus Totoraschilf. Immer wenn ein Angriff drohte, lösten sie die Verankerung und zogen sich mit ihren Inseln auf den See zurück. Das Totoraschilf ist eine wichtige Lebensgrundlage der Uros. Die Boote für den Fischfang und die Matten für den Bau der einfachen Hütten bestehen daraus. Und auch in der Ernährung spielt es eine Rolle. Die Uros sind sehr stolz auf ihre traditionelle Lebensweise und lehnen es strikt ab, auf das Festland überzusiedeln. Sie haben den Tourismus als Einnahmequelle entdeckt und erlauben heute Besuchern, die nachgiebig-schwankenden Inseln zu besuchen. Auf der Insel Taquile (Quechua: Intika) leben heute etwa 1.600 Quechua. Das Volk auf der

11. Von Puno Nach Cusco

Insel wurde erst spät entdeckt, weil es sich bei Ankunft von Fremden vor diesen versteckte. Berühmt sind die Inselbewohner heute wegen ihrer strickenden Männer. Nutzen Sie die Gelegenheit die Kultur der Inselbewohner kennenzulernen und das eine oder andere flauschige Souvenir zu kaufen. Übernachtung in Puno.

Richtung Norden fahren Sie heute über das Altiplano weiter bis Cusco. Kurz hinter Juliaca bietet sich ein erster Stopp an der Ruine des Pukara Tempels und die Besichtigung des interessanten Museums an. Pukara war die Mutterkultur der Tiahuanaco. Vorbei an vielen Kirchen in kleinen Städten erreichen Sie den „La Raya“ Pass auf 4.690 m über dem Meeresspiegel. Von hier aus startet der langsame Abstieg ins Tal von Cusco. Der Beginn der Quechua-Region ist unverkennbar. Viele bunte Hüten und Ponchos sowie eine landwirtschaftlich geprägte Gegend sind die auffälligsten Merkmale. Ein schöner Zwischenstopp für eine Mittagspause ist das Restaurant Felipón in Sicauni. In der Nähe von San Pedro können Sie bei der Besichtigung der Reste des Inka Raqchi Zeremonienzentrums noch einmal einen Eindruck der Inka Kultur bekommen. Die kolonialen Kirchen in Huaru und Andahuaylillas sind mit ihren traumhaften Gemälden ein tolles Ziel für eine kleine Pause. Sie erreichen Cusco am frühen Abend. Übernachtung in Cusco. Fahrstrecke: ca. 390 km.

12. Cusco

Zwei volle Tage, um die malerische Innenstadt der ehemaligen Hauptstadt der Inka und die Ruinenanlagen der Umgebung von Cusco zu erkunden. Besichtigen Sie zum Beispiel die Ruinen von Sacsayhuamna, Qenqo, Puca Pukara und Tambomachay. In Cusco selbst sollten Sie die eindrucksvolle Kathedrale und den Inka-Tempel von Qoricancha nicht verpassen. Schlendern Sie durch die bunten Gassen, lassen Sie sich treiben und kosten Sie die gastronomische Vielfalt Perus! Übernachtung wie am Vortag.

13. Heiliges Tal Der Inka

Sie fahren heute durch das heilige Tal der Inka, umringt von den wunderschönen, schneebedeckten Bergen der Vilcabamba-Kette. Heute wie früher ist es ein majestätisches Gefühl, dieses Tal zu besuchen und die Inka-Terrassen zu entdecken, die sich an den Berghängen emporschlängeln. Ein erster Stopp bietet sich in Awanacancha an. Hier können Sie traditionelle Webkunst bestaunen und die vier bekanntesten Tiere der Anden – Alpacas, Lamas, Guanacos und Vicuñas – beobachten. Písaq, ein nächster möglicher Halt, bietet einen umwerfenden Blick über das Tal und beheimatet einen der besten Märkte für Handwerk und Textilien aus der Region (immer Sonntags, Dienstags & Donnerstags). Zum Mittagessen empfiehlt sich ein Stopp in einem der exzellenten Restaurants im Tal. Am Nachmittag erreichen Sie dann das ca. 99 km entfernte

14. Machu Picchu

Ollantaytambo, eine kleine Stadt mit einem faszinierenden Inka-Komplex. Hier geben Sie am Abend Ihren Mietwagen ab. Übernachtung in Ollantaytambo. Fahrstrecke: ca. 95 km. Per Vistadom-Zug geht es (zusammen mit anderen Reisenden) von Ollantaytambo aus entlang des Urubambatals nach Aguas Calientes. Spektakuläre Ausblicke erwarten Sie! Ihr heutiges Ziel ist Machu Picchu (UNESCO). Während einer privaten Führung erkunden Sie die "Stadt in den Wolken". Der Reiz, der von diesem magischen Ort ausgeht, beruht unter anderem auf der außergewöhnlichen Lage, hoch zwischen den Gipfeln der Anden. Über vier Jahrhunderte war die Stadt in Vergessenheit geraten, bis sie 1911 Hiram Bingham auf der Suche nach der letzten Stadt der Inka, Vilcabamba, wiederentdeckte. Sie ist so schön wie rätselhaft, denn viele Theorien ranken sich um die Ruinenstadt der Inka. Warum haben die Inka diese Stadt gerade an einer so unzugänglichen Stelle, am Rande des Amazonasgebietes errichtet? Es gibt einige Theorien dazu, die der Reiseleiter gerne mit Ihnen teilen wird. Gegen Nachmittag erfolgt der Transfer per Zug und Bus zurück nach Cusco. Lassen Sie den Abend in dieser schönen Stadt ausklingen und die vergangenen, erlebnisreichen Tage Revue passieren. Übernachtung in Cusco.

15. Heimflug Oder Verlängerung

Je nach Abflugzeit werden Sie zum Flughafen von Cusco gebracht. Von hier startet Ihr Rückflug in Richtung Europa (über Lima) oder Ihre individuelle Verlängerung... Wie wäre es z.B. mit einem Abstecher ins Amazonasgebiet von Peru oder entdecken Sie den touristisch noch recht unbekanntes Norden! Sprechen Sie uns an – gerne machen wir Ihnen ein individuelles Angebot!

Termin

Preis

Leistungen

- 15 Übernachtungen in der gewählten Hotelkategorie inkl. Frühstück (Hotelbeispiele siehe Programmhinweise)
- 13 Tage Mietwagen der gewählten Kategorie (es wird immer nur die Kategorie bestätigt und nicht das Modell; 1 Miettag = 24 Std.) inkl. 2.600 Freikilometer (Extra-Kilometer: Toyota Corolla - USD 0,45 pro Kilometer + 18% VAT / Toyota RAV4 - USD 0,70 pro Kilometer + 18% VAT), CDW-Versicherung mit Selbstbehalt (USD 700,- + 18% VAT für Mittelklasse-Wagen; USD 1.000,- + 18% VAT für Geländefahrzeuge (4x4)), One-Way-Gebühr Lima - Ollantaytambo, Kartenmaterial
- Flughafentransfers in Lima (Tag 1) & Cuzco (Tag 16)
- Private Stadtrundfahrt in Lima mit deutschsprechender Reiseleitung (Tag 1)
- Bootstour zu den Islas Ballestas (zusammen mit anderen Reisenden) inkl. örtlicher, englischsprechender Reiseleitung (Tag 3)
- Bootstour auf dem Titicacasee (zusammen mit anderen Reisenden) inkl. örtlicher, englischsprechender Reiseleitung und Mittagessen (Tag 10)

-
- Eintrittsgelder für Cusco (u.a. für die Kathedrale, den Koricancha-Tempel, die umliegende Ruinen etc.) (Tage 12 & 13)
 - Eintrittsgelder für die Ruinen von Pisac und Ollantaytambo (Tag 14)
 - Fahrt mit dem Vistadome-Zug von Ollantaytambo nach Machu Picchu (letzter Teil per Bus) und zurück (Tag 15)
 - Englisch sprechende Reiseleitung für den Besuch von Machu Picchu inkl. Eintrittsgeld (Tag 15)
 - Privater Transfer von Ollantaytambo nach Cusco (Tag 15)

Keine Leistungen

- Internationale Flüge
- Reiseversicherungen

Zusatzinfos

- Geist der Inka in den Ruinen Perus spüren
- Aufbruch der Vögel im Morgengrauen sehen
- Ganz schön tief! Ausflug zur Colca-Schlucht
- Zwischen den Wolken in Machu Picchu
- Routen entlang der Anden und Pazifik-Küste

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Beginn

Ende

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)